Presseinformation

20. Januar 2014

Betriebliche Gesundheitsförderung in sechs Gemeinden gestartet

Sobotka: Wollen die Arbeits- und Lebensbedingungen verbessern

„Die niederösterreichischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer verbringen den größten Teil ihrer Lebenszeit am Arbeitsplatz. Betriebliche Gesundheitsförderung unterstützt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dabei gesund zu bleiben und schafft sichere, anregende und gesundheitsförderliche Arbeits- und Lebensbedingungen. Mit dem Pilotprojekt zur betrieblichen Gesundheitsförderung in sechs niederösterreichischen Gemeinden wollen wir helfen, die Mitarbeiter in den Gemeinden gesund zu erhalten", so Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka.

Im Pilotprojekt zur betrieblichen Gesundheitsförderung im Gemeindedienst geht es darum, in einem 1,5 bis 2 Jahre dauernden Prozess das Wohlbefinden im beruflichen Umfeld zu steigern. Das Projekt verfolgt unter anderem die Ziele, persönliche Kompetenzen zu stärken, sich Wissen über gesundheitsförderndes Verhalten anzueignen, als Multiplikator in der Gemeinde tätig zu sein und eigene Fähigkeiten im Sinne von Widerstandskräften zu erkennen und zu stärken. Die Arbeitsbedingungen und die Unternehmenskultur werden dadurch positiv beeinflusst.

Einzelne Schritte des Projekts beinhalten eine umfassende Information der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Workshops, ein Gespräch mit den Führungskräften der Gemeinde, Gesundheitszirkeln und in weiterer Folge eine gemeinsame Erarbeitung und Umsetzung der Maßnahmen. Die teilnehmenden Gemeinden sind Hochneukirchen-Gschaidt, Ottenschlag, Kapelln, Neuhofen an der Ybbs, Gaweinstal und Jaidhof.

„Wir wollen in diesem Prozess die Gemeinden dabei begleiten und helfen, Maßnahmen zur Gesundheitsförderung der Mitarbeiter zu erarbeiten und umzusetzen. Die Initiative ‚Tut gut' wird das Projekt gemeinsam mit der Donau-Universität Krems nach der Pilotphase evaluieren. Die Gesundheit der niederösterreichischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer liegt uns als Bundesland Niederösterreich ganz besonders am Herzen, da sie das Rückgrat und das Kapital der Betriebe, Unternehmen und auch der Gemeinden in unserem Bundesland sind", betont Sobotka.

Nähere Informationen: Büro LH-Stv. Sobotka, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal, Telefon 02742/9005-12221, e-mail eberhard.blumenthal@noel.gv.at, http://www.noetutgut.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Pilotprojekt zur betrieblichen Gesundheitsförderung in der Gemeinde Kapelln gestartet: Bürgermeister Florian Baumgartner, Amtsleiter Alfred Staudinger, Moderatorin Heidemarie Fröhlich, Silvia Gölß vom Gemeindeamt, Arbeitskreisleiterin Petra Thoma und Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka (v.l.n.r.)

© NLK

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at